



## Wohin am Wochenende?

### Büchereien

**Stadtbücherei im Colleg Dillingen**, Benediktinerstraße 3, geöffnet Sa 10-13 Uhr.

**Stadtbücherei Lauingen**, Dillinger Straße 6, geöffnet Sa 10-12 Uhr.

**Bücherei „Bücherwurm“ Altenmünster, Violau**, Pfarrheim, Pius-Mozet-Straße 2, geöffnet So 10.30-12 Uhr.

### Krankenhaus

**Dillingen**, Kreiskrankenhaus St. Elisabeth, Ziegelstraße 38, Telefon-Zentrale: 09071/57-0, Telefax: 09071/57-234, Patientenaufnahme: 09071/57-228, Interdisziplinäre Notaufnahme: 09071/57-700, Ambulanz-Chirurgie: 09071/57-202.

**Wertingen**, Kreiskrankenhaus, Ebersberg 36, Telefon-Zentrale: 08272/998-0, Telefax: 08272/998111, Patientenaufnahme: 08272/998102, interdisziplinäre Notaufnahme: 08272/998180, Unfall-Chirurgische-/Notfall-Ambulanz: 08272/998185, Ambulanz Innere Medizin: 08272/998220.

### Notdienste

#### ARZT

für das Verbreitungsgebiet der Donau-Zeitung:

Sa/So: Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Dillingen, 11 61 17.

**Augenärztlicher Notfalldienst Donau-Ries/Dillingen/Günzburg/Meitingen**

Sa/So: AugenAllianz-Zentren, Große Allee 37, Dillingen, 01 74/99795 65, an den eingeteilten Tagen; Sprechzeiten jeweils um 10 und um 17 Uhr.

**HNO-ärztlicher Notfalldienst für den Landkreis Dillingen**

Sa/So: Dr. Reinhard Scheffler, Reichstraße 42, Donauwörth, 09 06/1555, jeweils an den eingeteilten Tagen von 11-12 Uhr und von 17-17.30 Uhr bereit in der Praxis. Außerhalb dieser Zeiten erreichbar unter der Telefonnummer 116117.

#### ZAHNARZT

für den Landkreis Dillingen

Sa/So: Dr. Kodor Arabi-Ball, Hauptstraße 15, Wertingen, 0 82 72/27 53, bereit in den eingeteilten Tagen von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Praxisräumen.

#### APOTHEKEN

Für den Landkreis Dillingen

Sa: St. Martin-Apotheke, Herzog-Georg-Str. 25, Lauingen, 0 90 72/24 87.

So: Cosmas-Apotheke, Große Allee 28, Dillingen, 0 90 71/50 07-0.

Die Apotheken sind an den eingeteilten Tagen dienstbereit von 9 bis 9 Uhr des folgenden Tages.

für den Bereich Wertingen

Sa: Apotheke Buttenwiesen, Hauptstraße 4, Buttenwiesen, 0 82 74/2 68.

So: Martinus-Apotheke, Hauptstraße 3, Wertingen, 0 82 72/99 68 0, dienstbereit von 8 bis 8 Uhr des folgenden Tages.

– ohne Gewähr –



Die Schwabenengel geben am Sonntag, 14. Dezember, um 17 Uhr ein Konzert in der Obermedlinger Stiftskirche. Im Bild von links: Die Sänger vom Brenztal, Josef Fauser, Peter Jaroschek, Hans Fauser, Klaus Hogen.

Foto: Schwabenengel

### Elektro-Notdienst

#### GUNDELFINGEN

Firma Elektro Stehlmann, Gundelfingen; Günzburger Straße 14, 0 90 73/73 62, bis Montag, 6 Uhr.

#### Gas/Wasser

#### WERTINGEN

Sa/So: Erdgas-Bereitschaft Wertingen, 08 00/1 82 83 84, 0800/1828384.

Sa/So: Wasserwerk Wertingen, ZV Kugelberggruppe, 0 82 72/49 85, auch bei Störungen und außerhalb der Dienstzeiten 08272/4985.

#### WEITERE NOTDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, 11 61 17, Telefon: 01805/19 12 12.

Elektro-Notdienste Erdgas Schwaben, 08 00/182 83 84.

#### Tierheim

Tierheim Höchstädt, geöffnet Sa, So 14.30-17 Uhr.

#### Wertstoffe

Dillingen, AWV-Recyclinghof mit Grün- gutannahme, Nachtweide 14, geöffnet Sa 9-13 Uhr.

Kompostwerk, Riedwirtschweg 2, geöffnet Sa 10-12 und 14-17 Uhr.

Bachhagen, Recyclinghof, Sankt-Georg-Straße, geöffnet Sa 9-11.30 Uhr.

Bissingen, Recyclinghof und Grün- samsammelplatz, geöffnet Sa 9-12 Uhr.

Buttenwiesen, Recyclinghof und Grün- samsammelplatz, Frauenstetten, geöffnet Sa 9-12 Uhr.

Gundelfingen, Recyclinghof und Grün- samsammelplatz Gundelfingen/Lauingen, geöffnet Sa 9-14 Uhr.

Höchstädt, Recyclinghof, am Bruck- wörthweg, geöffnet Sa 10-12 Uhr.

Holzheim, Recyclinghof, Ziegelbergstraße 50, geöffnet Sa 9.30-11.30 Uhr.

Villenbach, Recyclinghof, geöffnet Sa 13.30-15.30 Uhr.

Wertingen, Bauschuttdeponie, Rieblingen, geöffnet Sa 9-11 Uhr, Recyclinghof, Geratshofen, Hettlinger Straße 20, geöffnet Sa 9-12 Uhr.

### Konzerte

#### BÄCHINGEN

Gemeindehalle, Sa 19.30 Uhr, Weihnachtskonzert, veranstaltet vom Gesangsverein 1898 Bachingen.

#### DILLINGEN

Christkönigskirche, Himmelstraße, So 16 Uhr, Konzert mit dem Vokalensemble Dattenhausen und anderen Künstlern.

Schloss, Garten, Sa 15.15 Uhr, Konzert der Dillinger Basilikaspitzen und dem Jugendchor St. Peter auf dem Dillinger Christkindlesmarkt.

Colleg, großer Saal, So 16 Uhr, Weihnachtsmusik für die ganze Familie, veranstaltet von der Gruppe „Famos“.

#### BACHAGEL

Vereinsheim Burghagen, Sa 19.30 Uhr, Jubiläumskonzert, veranstaltet vom Musikverein Burghagen.

#### GUNDELFINGEN

Kulturwäldchen, Birkenried 5, So 14 Uhr, Bodo Schopf, Hang Drums. Stadtpfarrkirche St. Martin, Sa 19 Uhr, Adventskonzert mit der Brass Band Schwaben „Woodshockers“.

#### HAUNSHHEIM

Dreifaltigkeitskirche, So 18 Uhr, Adventskonzert, veranstaltet vom Gesangsverein Liedertafel Haunshheim.

#### HÖCHSTÄDT

Stadtpfarrkirche, So 19 Uhr, Weihnachtskonzert mit Matthias Heimbach und Orchester Joe Hieger.

#### MEDLINGEN

Stiftskirche, So 17 Uhr, Schwäbisches Adventskonzert der Schwabenengel.

#### MÖDINGEN

Turnhalle des Klosters Maria Medingen, Sa 19.30 Uhr, Jahresabschlusskonzert, veranstaltet vom Musikverein Mödingen.

#### WERTINGEN

Evangelische Kirche, Sa 18 Uhr, Adventskonzert, Veranstalter: Liederkranz Wertingen.

#### WITTLINGEN

Volksschule, So 15 Uhr, Begegnungskonzert „West-östlicher Divan“, für Asylbewerber und Einheimische.

#### GÜNZBURG

Forum, So 18 Uhr, Gemeinschaftskonzert der Stadtkapelle Gundelfingen und des Musikvereins Fahlheim.

### Theater

#### LAUINGEN

TIF-Theater in Frauenriedhausen, Frauenriedhausen, Sa 20 Uhr, Köchig singt Kreisler, ein Georg-Kreisler-Abend mit Wiener Schmäh.

Stadeltheater, So 16 Uhr, „Ein Vampir kommt selten allein“, durch die Jugendabteilung des Stadeltheaters.

### a.tv – Programm

Samstag, 13. Dezember

17.00 Uhr Zwischen Donau und Ries

17.15 Uhr a.tv Gesundheit

17.30 Uhr Zukunft Energie

17.45 Uhr Im Wittelsbacher Land

18.00 Uhr a.tv Die Woche

18.30 Uhr a.tv Stadtgespräch

19.00 Uhr a.tv Tipps & Trends

19.15 Uhr AHochDrei

19.30 Uhr Da schau' her

19.45 Uhr Zwischen Donau und Ries

20.00 Uhr a.tv Die Woche

20.30 Uhr a.tv Mobil

20.45 Uhr a.tv Gesundheit

21.00 Uhr a.tv Stadtgespräch

21.30 Uhr a.tv Gartenträume

21.45 Uhr a.tv Tipps & Trends

22.00 Uhr a.tv Die Woche

22.30 Uhr a.tv Gesundheit

22.45 Uhr a.tv Boulevard

23.00 Uhr Zwischen Donau und Ries

23.15 Uhr Da schau' her

23.30 Uhr a.tv Stadtgespräch

00.00 Uhr a.tv Die Woche

Sonntag, 14. Dezember

17.00 Uhr a.tv Stadtgespräch

17.30 Uhr Dimensionen

18.00 Uhr a.tv Die Woche

18.30 Uhr katholisch 1.tv

19.00 Uhr a.tv Gesundheit

19.15 Uhr a.tv Tipps & Trends

19.30 Uhr a.tv Stadtgespräch

20.00 Uhr a.tv Die Woche

20.30 Uhr a.tv Boulevard

20.45 Uhr a.tv Gartenträume

21.00 Uhr Dimensionen

21.30 Uhr Zwischen Donau und Ries

21.45 Uhr Da schau' her

22.00 Uhr a.tv Die Woche

22.30 Uhr katholisch 1.tv

23.00 Uhr a.tv Tipps & Trends

23.15 Uhr a.tv Mobil

23.30 Uhr a.tv Gesundheit

23.45 Uhr Da schau' her

00.00 Uhr a.tv Die Woche

00.30 Uhr a.tv Gesundheit

### Kurznotiert

#### WEISINGEN/DILLINGEN

#### Puppenbühne an der Aschbergschule

Die Donauthaler Puppenbühne tritt am Montag, 15. Dezember, um 15 Uhr mit dem Stück „Kasperle beim Weihnachtsmann“ in der Aschbergschule in Weisingen auf. Die Puppenbühne zeigt ein traditionelles Puppenspiel, wie man es schon vor 150 Jahren erleben konnte. Außerdem spielt sie am Sonntag, 21. Dezember, um 15 Uhr, „Das Märchen von Hänsel und Gretel“ im Großen Saal des Dillingener Collegs. (dz)

#### EPPISBURG

#### Adventsfeier mit Theateraufführung

Die Vereinsgemeinschaft Eppisburg veranstaltet am Samstag, 13. Dezember, um 20 Uhr ihre Adventsfeier in der Vereinshalle. Den besinnlichen Teil gestalten der Gesangsverein Eppisburg/Aislingen, die Jugendsinggruppe und die Bläsergruppe aus Eppisburg. Die Theatergruppe spielt den Einakter „Die steile Bürokarriere“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Nach dem offiziellen Teil öffnet die Weihnachtsbar. (pm)

#### LUTZINGEN

#### Lichterrate

Ein bisschen Ruhe finden in der hektischen Zeit? Einfach die Seele baumeln lassen und die Gedanken mit Gott verbinden? Möglich ist dies bei der Rorate in Lutzingen. Die Kirche wird dabei nur durch Kerzenlicht erhellt. Bei meditativer Musik wird gemeinsam der Gottesdienst gefeiert. Die Rorate findet am Dienstag, 16. Dezember, 18.30 Uhr, statt. (pm)

### Ihr Draht zu uns

#### Eine Bitte an unsere Leserinnen und Leser

Die DZ-Redaktion bittet darum, die Termine für die Rubrik: „Wohin heute“ mindestens zwei Tage vor dem Erscheinungstermin zu schicken.

» Per Post: Donau-Zeitung, „Wohin heute“, Große Allee 47, 89407 Dillingen

» Per Fax: 09071/7949-70

» Per E-Mail: redaktion@donau-zeitung.de, Thema: „Wohin heute“

# Die erste Wohnung ist schon vergeben

BRK Gestern fand der offizielle Spatenstich für die barrierefreie Wohnanlage des Roten Kreuzes in Dillingen statt

VON SIMONE BRONNHUBER

Dillingen Die erste Wohnung ist schon protokolliert, die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Dort, wo bis vor wenigen Monaten noch das Gebäude des Roten Kreuzes stand, ist jetzt eine große Baugrube. Platz, um eine neue Ära zu beginnen. Gestern Vormittag fand der offizielle Spatenstich für das nächste Millionenprojekt des BRK-Kreisverbandes statt: der Bau der rollstuhlgerechten und barrierefreien Wohnanlage mit

Wohnanlage würde man nun zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. „Wir wollten für alle eine optimale Lösung und das ist uns gelungen“, so Schneider.

Dem konnte sich Dillingens Oberbürgermeister Frank Kunz nur anschließen. Er betonte, dass dieser Bau ein absolutes Vorzeigeprojekt sei und die Stadt Dillingen mit dem BRK einen perfekten Partner gefunden habe, um dem demografischen Wandel gemeinsam entgegenzuwirken. „Das hat uns einiges an Gehirnschmalz gekostet, aber in einem Jahr werden alle sagen, dass es die richtige Entscheidung war“, so Kunz. Denn er rechne damit, dass auch dieses Bauprojekt mit einer Rekordzeit von einem Jahr fertiggestellt werden könne. Kunz lobte auch, dass bei der Umsetzung auch auf die regionale Wertschöpfung Wert gelegt wurde und aktuell ausschließlich Dillinger Firmen beteiligt sind.

### BRK war 36 Jahre an diesem Standort

integrierter Verwaltung und Sozialstation. Kreisvorsitzender Walter Schneider sagte: „Es ist eine neue Großtat des Kreisverbandes Dillingen. Ein Jahr voller bedeutender Ereignisse liegt hinter uns und mit diesem Spatenstich beenden es wir.“

Wie berichtet, soll in der Schiller-/Bischof-Freundorfer-Straße eine betreute Wohnanlage mit circa 25 Eigentumswohnungen entstehen. In dem neuen Gebäude werden die Sozialarbeit – auch für die Nutzung im Neubau direkt – und die Verwaltung verbleiben. „Damit ist diese Anlage einmalig“, so Schneider weiter. Dafür wurde das bisherige BRK-Gebäude, das dort 36 Jahre seinen Standort hatte, abgerissen. Bekanntlich wurde das neue Zentrum des Roten Kreuzes an der Otto-Brenner-Straße in Dillingen errichtet, die offizielle Einweihung fand im Oktober statt.

Dass der Abbruch des alten Gebäudes notwendig war, betonte der Kreisvorsitzende gestern noch einmal. Die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen wären zu aufwendig gewesen. Und mit dem Bau der

Landrat Leo Schrell sagte sogar, dass es sich bei der Wohnanlage um ein historisches Ereignis handle: „Damit ist eine Versorgungslücke im Landkreis geschlossen. Herzlichen Dank für diese Baumaßnahme.“ Schrell betonte weiter, dass es sich hier nicht nur um Wohnungen handle, sondern dass alle Leistungen, die das BRK möglich machen kann, mitangeboten werden. Das mache die Wohnanlage besonders und wertvoll. „Wir müssen mit der Zeit mitgehen, auch das Rote Kreuz, sonst geht die Zeit mit uns“, so Landrat Schrell.

Verantwortlicher Architekt Josef Schuster vom Dillinger Asco-Team sagte: „Ich bedanke mich, dass es bislang so problemlos und zügig mit allem geklappt hat. Das ist bei einem Bauvolumen von über sechs Millionen Euro nicht selbstverständlich.“



Gestern war der feierliche Spatenstich für die neue Wohnanlage des BRK (von links): Josef Hertle (Krätz-Bau), Landrat Leo Schrell, Birgit Mayer (Asco-Team), Oberbürgermeister Frank Kunz, BRK-Kreisvorsitzender Walter Schneider, BRK-Kreisgeschäftsführer Stephan Härpfer und Josef Schuster (Asco-Team). Foto: Bronnhuber

## Neuer Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz

Landkreis Die alten Pflanzenschutzsachkunde-Nachweise in Papierform verlieren im November 2015 ihre Gültigkeit. Der Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz kann künftig nur noch über eine spezielle Scheckkarte erbracht werden.

Die bundesweit einheitliche Karte braucht jeder, der Pflanzenschutzmittel anwendet, abgibt oder andere berät. Das sind insbesondere Land- und Forstwirte. Aber auch Gärtner, Floristen, Drogisten und Lagerhausmitarbeiter brauchen diesen Nachweis. Hobbygärtner, die in ihrem Hausgarten Pflanzenschutzmittel anwenden, sind von der Sachkunde im Pflanzenschutz freige-

stellt. Die Sachkunde-Scheckkarte kann von der sachkundigen Person online unter der Adresse www.pflanzenschutz-skn.de beantragt werden. Dabei müssen die bisherigen Sachkundenachweise oder Zeugnisse online vorgelegt werden. Die Möglichkeit für die Beantragung besteht nur noch bis zum 26. Mai 2015. Danach verfallen die bisherigen Pflanzenschutz-Sachkunde-Nachweise bzw. Zeugnisse und es gilt nur noch die Scheckkarte als einziger Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz. Für Rückfragen und weitere Informationen steht das AELF Wertingen unter Telefon 08272/8006-0 zur Verfügung. (pm)



Am morgigen Sonntag, 14. Dezember, 19 Uhr, gastiert Joe Hieger mit seinem Orchester in der Höchststädter Stadtpfarrkirche. Foto: Band